

ELITÄR VON A-Z

- ANMASSUNG “Die Realitäten richten sich nicht immer nach Prognosen” (Norbert Blüm)
- 5 ARBEIT “Ein Vermögen zu erhalten ist schwieriger als eines zu erwerben.” (Johannes von Thurn und Taxis, Geschäftsmann)
- AUSLÄNDER “Pumuckl muß bleiben.” (F. J. Strauß)
- BILDUNG “Bildung ist nach meiner Ansicht: Wissen, Können, Wollen und Sollen.” (E. von Brauchitsch)
- 10 BUMSEN “Meine Frau akzeptiert, daß der Fußball in meinem Leben die Nummer eins ist, weil ich damit das Geld verdiene und dadurch eine innere Befriedigung habe, die durch nichts ersetzt werden könnte.” (Rummenigge, Fußballstar)
- CHARISMA “Mich hat der Helmut Schmidt, als er noch Kanzler war, einmal aufgesucht. Er sagte: ‚Harald, Sie könnten eigentlich in die Politik gehen, denn Sie haben etwas, was auch mir nachgesagt wird. Sie haben Charisma.‘” (Harald Juhnke)
- 15 DICHTUNG “Das Gute, dieser Satz steht fest, ist stets das Böse, das man läßt.” (Otto Graf Lambsdorff)
- EREKTION “Die ganze in Information verwandelte Sprache ist die gehärtete Spitze einer nicht gehärteten Masse.” (Carl Friedrich von Weizsäcker)
- FRÖHLICHKEIT “Immer heiter, Gott hilft weiter.” (Johannes von Thurn und Taxis, Erbprinz)
- 20 GEBEN und NEHMEN “Es ist doch klar, daß einem Menschen, der Kraft ausstrahlt, mehr Chancen zufliegen.” (Hertz Rieger, Inhaber des größten Pelzhauses der Welt)
- GEDULD “Der Kanzler läßt die Dinge reifen, anstatt auf Anhieb zu entscheiden.” (Kanzleramtschef Waldemar Schreckenberger)
- GEFÜHL “Ich habe ein unheimlich starkes Gerechtigkeitsgefühl.” (Walter Röhrl, Rennfahrer)
- 25 GESCHLECHTSUMWANDLUNG “Ich wäre sehr gerne ein lediger Vater geworden.” (Heide M. Pfarr, Vize-Präsidentin der Universität Hamburg)
- GLAUBE “Lassen Sie sich Ihr Bild von der Wirklichkeit nicht von den Medien vorführen. Glauben Sie einfach an die Wahrheit.” (Verteidigungsminister Manfred Wörner)
- 30 HEIMATLIEBE “Die Sprache, die Kohl spricht - eine Mischung zwischen Emanuel Geibel und Jupp Derwall - hat das Land Heines nicht verdient.” (Walter Jens, Rhetorik-Professor)
- HILFE “Die Lebensweise der Amerikaner hat mir sehr geholfen. In Amerika ist alles locker. Man ist gezwungen, freundlich zu sein, weil alle freundlich sind.” (Franz Beckenbauer, Fußballstar a.D.)
- HÖFLICHKEIT “Wenn‘s ein Blutbad geben soll, dann bitte schön.” (Ronald Reagan)
- 35 ILLUSIONEN “Ich finde, unsere Frauen sind viel zu zerbrechlich und zierlich, um zum Militär geschickt zu werden.” (Lou van Bourg)

- JAMMERN “Die Deutschen sind Europameister im Jammern und Lamentieren. Jedes kleine Wehwehchen wird vergrößert.” (Helmut Schmidt, Bundeskanzler a.D.)
- LEBENSKUNST “Ich kenne kein langes Leben ohne Niederlagen, es sei denn, es ist ein langweiliges Leben voll von Nichtstun.” (Dr. Manfred Schreiber, Ex-Polizeichef)
- 5 MATHEMATIK “Halbkranke sollen halb arbeiten.” (Norbert Blüm)
- MEDIZIN “Wir legen unsere Finger in die Wunden der Gesellschaft.” (Otto Schily)
- MITEINANDER REDEN “Ich bin überzeugt, daß junge Leute nur Urängste artikulieren, die sie als Kind nicht losgeworden sind. Das liegt am Wegfallen der Tabus und des Glaubens.” (Veronika Carstens)
- 10 MUTTERLIEBE “Meine Mutter hat leider nicht mehr erlebt, wie populär der Name Helmut werden kann.” (Helmut Kohl, Bundeskanzler)
- NEID “Die Italiener kommen mit Verhältnissen zurecht, unter denen die Deutschen schon längst ausgestorben wären.” (F. J. Strauß)
- ORDNUNG “Der Mensch und die menschliche Würde müssen im Mittelpunkt allen wirtschaftlichen Handelns stehen.” (Johannes Paul II., Papst)
- 15 PLANERFÜLLUNG “Wir alle müssen wohl wieder lernen, an die Einheit unseres Vaterlandes zu glauben. Ich will Bundestagsabgeordneter in Leipzig werden, und ich werde alles daran setzen, daß mein Sohn es einmal in Königsberg wird.” (Rainer-Uwe Harma, CDU-Abgeordneter im Kieler Landtag)
- 20 RELATIVITÄTSTHEORIE “Wer nur vier oder fünf Flaschen Wein im Keller hat, hat relativ wenig; wer aber vier bis fünf Flaschen im Kabinett hat - dann ist das reichlich viel.” (Willy Brandt)
- SAUBERKEIT “Mal muß man sich die Hände dreckig machen, dann muß man sie sich eben waschen.” (Friedrich Zimmermann)
- 25 SCHLAGFERTIGKEIT “Wir müssen das Recht konsequent verfolgen.” (Heinrich Lummer, Innensenator von Berlin)
- SCHÜCHTERNHEIT “Ich bekreuzige mich auch vor jedem Spiel, allerdings in der Kabine” (Karl Heinz Rummenigge)
- SELBSTVERSTÄNDLICHKEITEN “Jeder Politiker sollte ein grundlegendes Wissen über die geschichtlichen Zusammenhänge haben, aus denen politische Konstellationen entstehen.” (Richard von Weizsäcker)
- 30 SOZIALES “Wenn ich finanziell am Ende wäre, würde ich Schluß machen.” (Helmut Berger, Filmstar)
- SOWJETUNION “Nichts von den Widrigkeiten ist uns verordnet als unabwendbares Schicksal. Was uns plagt ist Menschenwerk.” (Rainer Barzel)
- 35

TOLERANZ “Wir sind eine echte Demokratie geworden. Das Gesindel darf nicht nur überall mitreden - es führt das große Wort.” (Johannes Gross, Publizist)

TUGEND “Es ist eine der besten Eigenschaften meiner Familie, ehrlich zu sein.” (Philippe de Rothschild, Geschäftsmann)

5 STELLENANGEBOTE “Es gibt viele Stellen am Körper, die einen Orgasmus auslösen können.” (Petra Kelly)

UNTERPRIVILEGIERTE “Nach drei Monaten Himalaja möchte ich gern einmal wieder ins Kino.” (Reinhold Messner)

10 VERHÜTUNGSMITTEL “Wir sind dankbar für jeden Ratschlag, aber er muß ein guter sein.” (Helmut Kohl)

VERHÜTUNGSSCHUTZ “Gott schütze uns vor unseren Freunden, unserer Feinde können wir uns selbst erwehren.” (Heiner Geißler)

VIELFÄLTIGKEIT “Die Vernichtung der Menschheit durch die Menschheit auf vielfältige Weise hat begonnen.” (G. Grass, Schriftsteller)

15 VORBILD “Die Vaterschaft ist eine große Pflicht, der sich heutzutage immer mehr Väter entziehen wollen.” (Johannes Paul II., Papst)

ZERSTÖRTE NATUR “Die Teilung Deutschlands ist gegen die Natur.” (Rainer Barzel)

ZWEIFEL “Lieber Gott, wenn es dich gibt, zeig uns deinen Weg, eh das Böse in uns siegt...” (Peter Maffay)

20